

Erscheint jeden Dienstag
u. Freitag; während der
Buchhändler-Messe zu
Ostern, täglich.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel

und die

mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der deutschen Buchhändler.

Nr. 92.

Leipzig, Dienstag am 21. October

1851.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Der unterzeichnete Vorstand hat in seiner Sitzung vom 16ten October d. J. die von der Hauptversammlung des Börsenvereins in Leipzig im Jahre 1850 zuerst (vide Börsenblatt von 1850 Nr. 45 Beilage F.) und in diesem Jahre von derselben aufs Neue bis zur Genehmigung eines definitiven Planes bewilligten (vide Börsenblatt d. J. Nr. 49, Seite 610) fünf Pensionstraten von 50 $\frac{1}{2}$ für Witwen von Börsenmitgliedern vertheilt und zwar:

- an drei Witwen, welche diese Pensionstraten schon im vorigen Jahre erhalten hatten, in Leipzig, Berlin und Erfurt.
- an zwei andere Witwen in Erfurt und Rudolstadt.

Von den Witwen, welche im vorigen Jahre die Pensionstraten erhalten haben, hatte sich Eine aus Prag nicht wieder gemeldet; eine Andere in Berlin ist verstorben; demnach konnten diese beiden Parcellen anderweitig vertheilt werden.

In der diesjährigen Hauptversammlung des Börsenvereins in Leipzig wurden dem Unterstützungsverein auf seinen desfallsigen Antrag

noch außerdem 200 $\frac{1}{2}$ für Pensionsparcellen zu 50 $\frac{1}{2}$ an verarmte und erkrankte Buchhändler und Buchhandlungsgehilfen. (vide amtlicher Auszug aus dem Protokolle der Generalversammlung. Börsenblatt von 1851, Nr. 49, Seite 610)

bewilligt.

Von dieser Summe sind drei Parcellen bereits vertheilt worden und zwar

- eine an einen kranken Gehilfen in Leipzig,
- zwei an einen verheiratheten verarmten Gehilfen in Schkeuditz, dessen Umstände so verzweifelt waren, daß ausnahmsweise etwas Außerordentliches geschehen mußte.
- eine, die vierte, wird noch an einen würdigen unglücklichen Collegen in Franken ertheilt werden.

Achtzehnter Jahrgang.

Die Ertheilung dieser Pensionsparcellen soll in gleicher Weise, wie die Witwenpensionsparcellen, jährlich vorgenommen werden.

Berlin, den 16. October 1851.

Der Vorstand des Vereins zur Unterstützung hilfsbedürftiger deutscher Buchhändler und Buchhandlungsgehilfen und ihrer Witwen und Waisen zu Berlin.

(gez.) E. S. Mittler, Vorsitzender; L. Dehmigke, Cassirer;
G. Windelmann, R. Gärtner,
Prüfungscommissarien.
G. W. F. Müller,
Secretair.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig vom 15—18. October 1851.

Agentur d. Rauhen Hauses in Hamburg.

6673. Kavanagh, Julia, Madeleine. Eine Dorfgeschichte, wahren Ereignissen nacherzählt. Frei nach d. Engl. 12. 1852. Geh. $\frac{3}{4}$ f. N.

6674. Schillings's. Bücher d. Rauhen Hauses. Nr. 28. 12. Geh. *1 N.

Inhalt: Lieder und Sprüche für Jung und Alt.

Akademische Anstalt für Literatur u. Kunst in Heidelberg.

6675. Holzmann, J., zwei Predigten aus Veranlassung der Jesuiten-Mission 1851. 8. Geh. 3 N.

6676. Jesuiten, die. I. Erinnerungen an ihre Wirksamkeit besonders in der Pfalz. 8. Geh. 3 N.

Arnoldische Buchh., Verlagsconto in Dresden.

6677. Franke, A., Tabellen zur Berechnung der Anzahl Flaschen u. Volum-procente absoluten Alkohols, welche in e. nach dem Gewicht angegebenen Spiritusmenge enthalten sind. 12. 1852. Geh. *6 N.

6678. Kohl, J. G., Reise nach Istrien, Dalmatien u. Montenegro. 2. Thl. 8. Geh. *2 f. 18 N.

Averarius & Mendelsohn in Leipzig.

6679. *Napoleon, seine Generale u. Soldaten. 1. Abth.: Geschichte d. Kaisers Napoleon v. P. M. Laurent. Neue Ausg. 1. Lfg. hoch 4. Geh. *1 f.

6680. *— dasselbe. 2. Abth.: die Generale der französ. Republik u. d. Kaiserreichs. Neue Ausg. 1. Lfg. hoch 4. Geh. *1 f.

180